

Niederschrift

**über die 31.Sitzung des Ortsbeirates Königsbach
der Stadt Neustadt an der Weinstraße
am Dienstag, dem 05.09.2023, 19:30 Uhr,
in der Villa Hirschhorn**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Brantl, Gisela
Duppler, Thomas
Horbach, Wiebke
Koppenhöfer, Stephan

Verwaltung

Brutscher, Andrea

Stellv. Ortsvorsteher/in

Poschmann, Martina

Ortsvorsteher/in

Schaupp, Alexandra

Entschuldigt:

Mitglieder

Henrich, Andrea
Hoffmann, Stefan
Oberhettinger, Walter
Sommer, Kai

TAGESORDNUNG:

1. Seniorennachmittag 2023
2. Bau- und Planungsangelegenheiten
3. Verkehrsangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1

Seniorenachmittag 2023

Am Sonntag, 10.09.23 findet ab 12.00 Uhr der diesjährige Seniorenachmittag im Pfarrheim St. Johannes in Königsbach statt. Es wurde in der Ortsbeiratssitzung über die Verköstigung gesprochen und der Programmablauf festgelegt. Der Ortsbeirat trifft sich um 9.00 Uhr für die Vorbereitungen.

TOP 2

Bau- und Planungsangelegenheiten

Frau Schaupp verliest die Vorhabensliste vom Juni 23.

Folgende Baumaßnahmen wurden zur Kenntnis genommen:

BV/ 501-22, Erika-Köth-Straße, Energetische Sanierung, Änderung Einfamilienwohnhaus in
Zweifamilienwohnhaus, Erweiterung Gartengeschoss

BV/280-23, Erlenbergstraße, Solaranlage Dach

Das zerstörte Wegekrenz an der Bahnunterführung in Königsbacher Gemarkung wurde zur Anzeige gebracht. Die DNA Spurensuche ergab laut Polizeiinspektion Neustadt keine neuen Erkenntnisse.

Seitens der Unteren Denkmalschutzbehörde wird die Idee von Frau Poschmann, das reparierte Wegekrenz auf die „Straßenverkehrsinsel“ am Ende des Alimentespielplatzes zu versetzen, befürwortet. Dieser Platz müsste dann mit der Abteilung Grünflächen abgesprochen werden.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu und beschließt zudem, dass der ehemalige Standort wieder hergerichtet, mit einer Infotafel versehen und das Beet auch weiterhin gepflegt werden soll.

Es wird auch Kontakt mit dem Förderverein aufgenommen, ob dieser die Infotafel sponsern kann.

Frau Schaupp hat bei der Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung nachgefragt, ob es möglich wäre, für die Wahlplakate zwei Stellwände im Ort aufzustellen, um Wahlwerbung anbringen zu können. Zum einen käme dafür der Schulhof der Ortsverwaltung und zum anderen der Dorfplatz in Frage. Dies soll der Nachhaltigkeit dienen, um eine hohe Müllproduktion von Wahlplakaten zu vermeiden. Frau Schaupp muss sich nun mit den

Liegenschaften in Verbindung setzen, um abzuklären, ob ein Sondernutzungs- oder Gestattungsantrag gestellt werden muss. Mit der Bauordnung wäre ebenfalls zu klären, wie die Verkehrssicherheit der Plakatwand gewährleistet werden kann bzw. welche Voraussetzungen rechtlich erfüllt werden müssen. Zudem muss sich Ortsvorsteherin Schaupp an die Rechtsabteilung wenden, um zu klären, ob ein Beschluss des Ortsbeirates für alle Parteien bindend wäre. Wenn dies der Fall wäre, könnten alle Wahlplakate auf den beiden Plakatwänden angebracht werden.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, einen Antrag an die Stadtverwaltung zu stellen, Plakatwände statt Einzelplakatierungen stadtwweit vorzusehen und für den Ortsteil Königsbach zwei Plakatwände zur Verfügung zu stellen.

TOP 3

Verkehrsangelegenheiten

Die Baumaßnahmen an der Ecke Franz-Kugler-Straße/Kapellenstraße sollen lt. Stadtwerke am 08. September beendet sein.

Die Abteilung Verkehrsplanung teilt mit, dass es im Diepelsatz ab dem 04.09.23 Bauarbeiten beginnen werden, die Folgendes vorsehen:

Vom 21.09. bis zum 22.09.23 wird es eine halbseitige Straßensperrung (inkl. Parkverbot) am Flurstück 286/4 geben.

Vom 16.10. bis zum 19.10.23 wird es eine Vollsperrung geben ab der Hausnummer im Diepelsatz 21 bis im Diepelsatz 23 (Ende der Baustelle), ebenso ein halbseitiges Parkverbot/Straßensperrung der kompletten Straße auf der Seite der ungeraden Hausnummern bis zur Baustelle, da der LKW rückwärts einfahren muss. Parkverbot in einem Radius von 15m an der Kreuzung Franz-Kugler-Straße, Am Hitzpfad, im Diepelsatz sowie die ersten 15m der Einfahrt in die Straße im Diepelsatz, da der LKW hier wenden muss.

Die Parksituation in der Deidesheimer Straße ist trotz Sensibilisierungsversuchen immer noch nicht zufriedenstellend, da sowohl die Zufahrt der Winzergenossenschaft für Anlieferungen als auch die Durchfahrt für Busse, Feuerwehr, Rettungsfahrzeuge und sonstige große Fahrzeuge nicht gewährleistet ist. Aus diesem Grund gab es am 30.08.23 eine Begehung mit dem Ordnungsamt, in deren Rahmen verschiedene Möglichkeiten besprochen wurden.

Der Ortsbeirat und die Ortsvorsteherin stimmen nach kurzer Diskussion einstimmig für das Anordnen eines absoluten Halteverbots beidseitig bezüglich des besprochenen Straßenabschnitts, damit die Überwachungskräfte sofort die entsprechenden Maßnahmen

einleiten können. Dies soll zeitnah umgesetzt werden.

Im Bereich Ecke Erika-Köth-Straße/Im Falkenhorst kommen wegen der derzeitigen Parksituation keine Rettungs- oder Löschfahrzeuge um die Kurve bzw. durch den Falkenhorst durch. Aufgrund dessen fand hier ebenfalls eine Begehung am 30.8.23 statt. Da es sich bei der Straße Im Falkenhorst um eine Sackgasse handelt, gibt keine Möglichkeit die Situation durch eine neue Beschilderung zu ändern. Das Ordnungsamt schlägt vor, einen Bürgerbrief seitens der Ordnungsbehörde zu verfassen, der die Anwohnerinnen und Anwohner der Erika-Köth-Straße und des Falkenhorsts sensibilisieren soll. Dann erfolgt eine regelmäßige Überprüfung der Parksituation vor Ort durch den Vollzugsdienst mit entsprechenden Hinweisen und im letzten Schritt kommt es nach einer entsprechenden Zeitspanne zu gebührenpflichtigen Verwarnungen und Abschleppmaßnahmen. Der Ortsbeirat und die Ortsvorsteherin stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu. Der Bürgerbrief des Ordnungsamtes soll zeitnah vom Gemeindearbeiter ausgetragen werden.

Im Hirschhornring/Stichstraße zur Kirche St. Johannes soll die Parksituation und Durchfahrtsmöglichkeit für Rettungs- und Löschfahrzeuge überprüft werden. Trotz Parkverbot ist alles mit Geräten zur Bewirtschaftung von Weinbergen zugeparkt. Der Ortsbeirat und die Ortsvorsteherin bitten das Ordnungsamt zu prüfen, ob auch in dieser Stichstraße an alle Anwohnerinnen und Anwohner ein solcher Brief zur Parksituation seitens des Ordnungsamtes verfasst werden und verstärkte Kontrollen zum Ziel führen könnten.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

- Baumaßnahmen Schulhaus/Schulhof:

Der Abnahmetermin für die Bushaltestelle soll schnellstmöglich erfolgen. Allerdings wird dies wahrscheinlich nicht mehr vor den Ferien sein.

Mit dem Bauhof wurde Kontakt aufgenommen bezüglich der Entfernung von Unkraut auf dem Schulhof und hinter der Villa.

Für die Ortsverwaltung gibt es ein neues Schild, das die Öffnungszeiten anzeigt. Dieses soll am Schulhaus angebracht werden. Da das Schulhaus unter Denkmalschutz steht, musste dies zuerst mit der Unteren Denkmalschutzbehörde abgesprochen werden. Diese hat ihre Zustimmung gegeben, dass das Schild neben dem Eingangportal angebracht werden darf. Dies soll nun zeitnah umgesetzt werden.

Auch der Feuermelder soll unterhalb der Klingelanlage angebracht werden. Laut dem

zuständigen Projektleiter des Gebäudemanagements ist dafür keine Genehmigung vom Denkmalschutz notwendig.

- Die Informationsbesprechung zur Vorbereitung des Haushaltes 2024 wird für den Ortsteil Königsbach am Mittwoch, 20.09.2023, von 13.00 bis 14.00 Uhr stattfinden.

- Am Freitag, 8.9.2023 und am Freitag, 6.10.2023, jeweils um 11.00 Uhr können Bedienstete der Stadtverwaltung, Ortsbeiratsmitglieder und Ortsvorsteher an Führungen rund um das Landesgartenschaugelände teilnehmen.

- Der Winzerfestumzug des Deutschen Weinlesefestes findet am Sonntag, 8.10.2023, statt.

- Die Eröffnung des Weistraßenateliers Fellner nach der Sommerpause muss krankheitsbedingt verschoben werden. Die für den 2.9.2023 angekündigte Atelier- und Ausstellungseröffnung muss daher leider entfallen.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Alexandra Schaupp
Ortsvorsteherin

Andrea Brutscher
Protokollführer/in